

# Jugend, Krise, Aufbruch

## Griechenland nach einem Jahr Regierung Tsipras

Diskussion am Mittwoch, 20. Januar 2016, um 20h

VHS Studienhaus am Neumarkt, Köln

Josef Haubrich Hof, Eingang Cäcilienstrasse 35

Am 25. Januar 2015 gewann die Linkspartei Syriza unter Führung von Alexis Tsipras überraschend die Wahlen in Griechenland. Schon im August 2015 wurden Neuwahlen ausgerufen, denn Tsipras war im Zuge der Schulden-Verhandlungen mit der EU zurückgetreten. Syriza gewann auch die Parlaments-Neuwahl am 20. September. Seitdem regiert Tsipras erneut in Koalition mit der Anel, der rechtsgerichteten Partei der Unabhängigen Griechen.

Vor allem junge Menschen haben Syriza gewählt. Sie halten die Partei für glaubwürdiger als die langjährigen Regierungsparteien Pasok und Nea Demokratia. Was macht Tsipras und seine Partei attraktiv für junge Menschen? Wie sehen sie die Europäischen Union? Was sind die grössten Herausforderungen in der derzeitigen Krise? Wie kann einer neuer Aufbruch in Gesellschaft, Wirtschaft and Staat gelingen?

Diskussion mit **Dr. Jutta Lauth-Bacas**, Ethnologin/Südosteuropa-Gesellschaft, Köln; **Prof. Dr. Ioannis Zelepos**, Historiker/Ludwig-Maximilians-Universität, München und dem Publikum. Moderation: **Tobias Flessenkemper**, Südosteuropa-Gesellschaft, Köln.

***Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.***

Eine Veranstaltung der Südosteuropa-Gesellschaft e.V. Zweigstelle Köln, Europe Direct Informationszentrum Köln & Region Köln/Bonn e.V., Filia Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Thessaloniki e.V. und der Europa-Union Köln e.V.